

## Die neue Regierung in Berlin

Am 12. Februar 2023 wurde die Wahl in Berlin wiederholt. Gewonnen hat die CDU. Sie hat die meisten Stimmen erhalten. Auch die SPD hat viele Stimmen erhalten. CDU und SPD haben eine Koalition gebildet. Das heißt: Sie regieren Berlin gemeinsam. Am 27. April 2023 hat das Abgeordnetenhaus einen neuen Bürgermeister gewählt. Es wurde auch der neue Senat gewählt. CDU und SPD haben einen Koalitionsvertrag geschlossen. Er heißt „Für Berlin das Beste“. Darin haben sie aufgeschrieben, was sie in Berlin machen wollen.

Am 5. August 2023 ist die neue Regierung 100 Tage im Amt. Den Koalitionsvertrag gibt es noch nicht in einfacher Sprache. Die Lebenshilfe Berlin hat einige wichtige Punkte aus dem Koalitionsvertrag aufgeschrieben.

## Funktionierende Verwaltung

Die Ämter in Berlin sollen besser und schneller werden.  
Sie sollen barrierefrei arbeiten.  
Anträge sollen einfacher sein.  
Mitarbeiter in Ämtern sollen bessere Arbeitsbedingungen haben.  
Wege zu Ämtern sollen kürzer sein.  
Zum Beispiel soll es mehr Bürgerämter geben.  
Ämter sollen Bürger darauf hinweisen, wenn zum Beispiel Ausweise verlängert werden müssen.  
Viele Anträge sollen auch online möglich sein.  
Ämter sollen mehr digital arbeiten.



## Stadt der Vielfalt

Männer und Frauen sollen gleichberechtigt sein.  
Zum Beispiel bei der Arbeit.  
Sie sollen gleichen Lohn bekommen.

Frauen sollen besser gegen Gewalt geschützt werden.  
Es soll mehr Beratung und Schutz für Frauen geben.

Geflüchtete Frauen mit Behinderung sollen einfacher Hilfe bekommen.

Der Senat möchte das Leben von Frauen mit Behinderung untersuchen.  
Es soll barrierefreier werden.  
Zum Beispiel bei der Unterstützung oder beim Arzt.

## Integration und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Nach Berlin kommen viele Menschen aus anderen Ländern.  
Zum Beispiel, weil sie geflüchtet sind.  
Oder weil sie hier arbeiten.  
Sie sollen besser unterstützt werden.  
Lotsen sollen ihnen helfen.  
Damit sie eine Arbeit und eine Wohnung finden.  
Sie sollen besser beraten werden.  
Es soll mehr Sprach-kurse geben.  
Damit können Menschen besser Deutsch lernen.



## Regenbogen-hauptstadt

Alle Menschen sollen selbst-bestimmt leben.  
Egal, welches Geschlecht sie haben.  
Egal, wen sie lieben.  
Sie sollen besser beraten werden.  
Die Polizei soll sich weiterbilden.  
Und alle Menschen vor Gewalt schützen.



## Anti-diskriminierung

Alle Menschen sollen besser vor Diskriminierung geschützt werden.  
Egal:

- aus welchem Land sie kommen
- welche Hautfarbe sie haben
- welche Behinderung sie haben
- welches Geschlecht sie haben
- wie alt sie sind.

Eine Enquete-Kommission soll dafür Vorschläge machen.  
Eine Enquete-Kommission ist eine Arbeits-gruppe.  
In der Arbeits-gruppe arbeiten Menschen aus verschiedenen Parteien  
und Experten aus verschiedenen Bereichen zusammen.  
Das Landes-anti-diskriminierungs-gesetz soll Menschen besser  
vor Diskriminierung schützen.



## Anti-semitismus, Islam-feindlichkeit und Anti-ziganismus

Menschen aus einer anderen Kultur, sollen geschützt werden.  
Oder Menschen die eine Religion haben.  
Religion meint, Menschen die an eine besondere Macht glauben.  
Zum Beispiel an Gott.

## Kampf gegen Extremismus

Die Koalition setzt sich gegen Extremismus ein.  
Extremismus meint Gruppen, die eine radikale Meinung vertreten.  
Einige wollen zum Beispiel die Demokratie in Deutschland abschaffen.  
Einige wollen eine bestimmte Religion durchsetzen.  
Extremisten setzen oft Gewalt ein, um ihre Ziele zu erreichen.  
Menschen sollen besser über Extremismus aufgeklärt werden.

## Geflüchtete

Flüchtlinge sollen besser unterstützt werden.  
Besonders Frauen und Familien.  
Flüchtlinge sind Menschen aus anderen Ländern.  
Sie mussten aus ihrem Land fliehen.  
Zum Beispiel, weil dort Krieg war.  
Oder weil sie nichts zu essen hatten.  
Oder weil sie Gewalt ausgesetzt waren.



## Inneres, Sicherheit und Ordnung

Die Polizei soll moderner werden.  
Sie soll besser ausgestattet werden.  
Straftaten im Internet sollen mehr bekämpft werden.  
Auch Gewalt soll besser bekämpft werden.  
Gefährliche Orte sollen besser überwacht werden.  
  
Weniger Fahrräder sollen gestohlen werden.  
Wo viele Fahrräder stehen, soll es mehr Kameras geben.  
So werden diese Orte überwacht.  
  
Die Feuerwehr soll besser ausgestattet werden.  
Polizei und Feuerwehr soll besser ausgebildet werden.



## Justiz

Straftaten sollen besser bekämpft werden.  
Gerichte und Behörden sollen besser ausgestattet werden.  
Es soll mehr Personal ausgebildet werden.  
Kriminelle sollen schneller bestraft werden.  
Der Strafvollzug soll sicherer und moderner werden.  
Strafvollzug sind zum Beispiel Gefängnisse.



# Bildung, Jugend und Familie

## Kinder, Jugend und Familie

- Es soll mehr Kita-Plätze geben.
- Es soll mehr Personal geben.
- Die Betreuung in der Kita soll besser werden.
- Die Teams in Kitas sollen besser unterstützt werden.
- Kitas sollen inklusiver werden.
- Kinder mit Behinderung sollen gut in Kitas betreut werden.
- Kinder mit Sprach-problemen sollen vor der Schule ein Jahr in die Kita.
- Sie sollen dort gut Deutsch lernen.



Arme Familien sollen besser unterstützt werden.

- Pflege-familien sollen besser unterstützt werden. Zum Beispiel mit mehr Geld.
- Pflege-familien sind Familien, die Kinder aus anderen Familien aufnehmen.
- Zum Beispiel, weil sie dort nicht mehr leben können.

Kinder und Jugendliche sollen besser vor Gewalt geschützt werden.

Berliner und Berlinerinnen sollen ab 16 Jahren bei Wahlen wählen dürfen.

## Schule

- Es sollen mehr Schulen gebaut werden.
- Schul-gebäude sollen modern umgebaut werden.
- Schulen sollen auch online gut arbeiten können.
- Schulen sollen sauberer werden und besseres Mittagessen haben.

- Es soll mehr Lehrer an den Schulen geben.
- Lehrer sollen mit anderen Assistenten und Helfern im Team arbeiten.
- So können auch Kinder mit Behinderung und Erkrankung gut am Unterricht teilnehmen.

Niemand soll in der Schule diskriminiert werden.

- Alle Kinder sollen gute Bildung in der Schule bekommen.
- Schulen sollen inklusiv arbeiten.
- Sie sollen dabei unterstützt werden.
- Zum Beispiel durch mehr Personal oder mehr Geld.



- Schule soll weiter kosten-frei sein.
- Zum Beispiel sollen die Bücher für die Schule kein Geld kosten.

## Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Berlin möchte mehr Wohnungen bauen.  
Es soll schneller gebaut werden.  
Es soll auch mehr Wohnungen  
für Menschen mit wenig Einkommen geben.



## Mobilität und Verkehr

Alle Menschen sollen mobil sein.  
Sie sollen sich gut und sicher im Verkehr bewegen können.  
Autos sollen nicht so schnell in der Stadt fahren.  
Besonders bei Kitas, Schulen oder Einrichtungen.

Die Radwege sollen ausgebaut werden.  
Es soll mehr Fahrradparkplätze an Bahnhöfen geben.

Gehwege sollen barrierefrei werden.  
Der öffentliche Verkehr auch.  
Öffentlicher Verkehr sind zum Beispiel Busse, U-Bahnen und S-Bahnen.  
Bahnhöfe sollen barrierefrei sein.  
Zum Beispiel durch mehr Aufzüge und Rampen.



Der öffentliche Verkehr soll sicherer werden.  
Zum Beispiel an Haltestellen.

Der öffentliche Verkehr soll ausgebaut werden.  
Es soll mehr U-Bahnhöfe und mehr Straßenbahnen geben.

Busse sollen elektrisch fahren.

Verkehr soll nicht mehr so laut sein.  
Menschen sollen besser vor Verkehrslärm geschützt sein.



## Klima·schutz

Der Senat möchte sich für den Klima·schutz einsetzen.

In Berlin sollen Wind·räder gebaut werden.

Zum Beispiel sollen kleine Windräder auf hohen Gebäuden gebaut werden.

Das wird gerade geprüft.



## Nachhaltiges Berlin:

### Umwelt·Schutz, Natur·schutz und Gewässerschutz

Berlin soll sauberer werden.

Zum Beispiel durch weniger Abfall.

Es soll mehr repariert und wieder·verwendet werden.

Damit nicht so viele Sachen weg·geworfen werden.

Bäume und Pflanzen sind gut für das Klima und für bessere Luft.

Sie sollen mehr gepflanzt werden.

Wälder und Parks sollen gut gepflegt werden.

Oft ist es im Sommer sehr warm.

Es sollen Bäume gepflanzt werden, die Hitze gut vertragen.

Die Koalition will mehr öffentliche Toiletten bauen.



## Tier·schutz

Es soll keine wilden Tiere im Zirkus geben.

Das Tierheim soll mehr Plätze bekommen.

Wildtiere in Berlin sollen geschützt werden.

Wenn sie krank oder verletzt sind, sollen Wildstationen Tieren helfen.



## Verbraucher·schutz

Energie ist teuer. Menschen sollen sich beraten lassen können.

Damit keiner Schulden wegen seiner Stromkosten machen muss.

Verbraucher sollen gut über ihre Rechte informiert sein.

Es sollen weniger Lebensmittel weg·geworfen werden.

## Arbeit

Das Land Berlin soll mehr Menschen mit Behinderung einstellen.

Arbeiter und Angestellte sollen besser bezahlt werden.

Arbeiter in Unternehmen der Stadt Berlin sollen mehr mitbestimmen können.

Berliner Firmen sollen mehr Ausbildungsplätze schaffen.

Es soll mehr inklusive Ausbildungsplätze  
im öffentlichen Dienst geben.

Menschen mit Behinderungen sollen nach der Schule  
mehr Möglichkeiten für eine Arbeit oder Ausbildung haben.



Menschen mit Behinderung sollen sich zur Teilhabe am Arbeitsleben  
unabhängig beraten lassen können.

Werkstätten für Menschen mit Behinderung müssen besser werden.

Damit alle Menschen in Werkstätten dort gut arbeiten können und gut unterstützt werden.

Berufsabschlüsse von Menschen aus anderen Ländern sollen schneller anerkannt werden.  
Die Menschen finden dann schneller Arbeit.

Mehr Menschen sollen in sozialen Berufen arbeiten.

Zum Beispiel als Assistenz oder Erzieher.

## Soziales

Es soll weiter unabhängige Sozialberatungen geben.

In mehr Stadtteilen soll es Stadtteilzentren geben.

Stadtteilzentren sind Treffpunkte.

Dort können alle Menschen zusammenkommen.

Sie können miteinander reden, gemeinsam Sport machen und vieles mehr.

In Berlin soll es mehr Angebote für einsame Menschen geben.

Menschen ohne Wohnung sollen mehr Unterstützung bekommen.

Menschen sollen ihre Wohnung nicht verlieren.

Zum Beispiel, weil sie arm sind.

Alle Menschen brauchen Energie. Zum Beispiel Strom oder Gas.

Niemand soll ohne Strom oder Gas leben, nur weil er arm ist.

Es soll weniger Sperren von Strom und Gas geben.

## Inklusion

Rechte von Menschen mit Behinderung sollen gestärkt werden.

Sie sollen mehr beteiligt werden.

Zum Beispiel durch ihre Organisationen. Organisationen sind Gruppen von Leuten.

Zum Beispiel der Verein Lebenshilfe Berlin.

Das Landes-gleich-berechtigungs-gesetz soll schneller umgesetzt werden.

Menschen mit Behinderungen haben die gleichen Rechte.

Die Landes-fach-stelle für Barriere-freiheit soll gestärkt werden.

Der Partizipations-fond soll mehr Geld bekommen.

Er unterstützt Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung.

Zum Beispiel das Behinderten-parlament.

Der Landes-beirat für Menschen mit Behinderung soll mehr mitbestimmen.

Auch die Landes-behinderten-beauftragte soll mehr mitentscheiden.

In Berlin soll es mehr Inklusions-taxen geben.

Der Sonderfahr-dienst soll auch spontan nutzbar sein.

Tauben Menschen brauchen Unterstützung durch Gebärdensprach-dolmetscher.

In sozialen Einrichtungen sollen sie mehr Dolmetscher haben.

Zum Bezahlen der Dolmetscher soll es Geld geben.

Anträge für Behinderten-ausweise sollen schneller bearbeitet werden.

Manche Menschen brauchen Unterstützung bei der Teilhabe und Pflege.

Sie können beides bekommen.

Mitarbeiter der Teilhabe-fach-dienste sollen sich besser weiter-bilden.

Das Teilhabe-instrument Berlin (TIB) soll weiter-entwickelt werden.

Selbstvertreter und ihre Vereine sollen dabei auch gefragt werden.

Für Anträge auf Teilhabe soll es eine unabhängige Stelle zur Beratung und Vermittlung geben.

Frauen und Mädchen in besonderen Wohn-formen oder in Wohn-gemeinschaften der Eingliederungs-hilfe sollen besser vor Gewalt und Missbrauch geschützt werden.

Das Wohnteilhabe-gesetz soll besser umgesetzt werden.

Die Frauen-beauftragten in Einrichtungen sollen besser finanziert werden.



## Gesundheit und Pflege

Das Personal in Krankenhäusern soll gut arbeiten können und gut bezahlt werden.

Es soll mehr Personal in Krankenhäusern und bei Ärzten geben.

Es soll genug Ärzte geben.

Sie sollen gut ausgebildet sein.

Krankenhäuser und Arztpraxen sollen barrierefrei werden.

Beim Arzt und in Krankenhäusern soll es mehr digitale Angebote geben.

Zum Beispiel eine Videosprechstunde.

Menschen, die Pflege brauchen, sollen mehr Angebote erhalten.

Ihre Familien sollen besser unterstützt werden.



## Wissenschaft und Forschung

### Lehrer-ausbildung

Es sollen mehr Lehrer ausgebildet werden.

Sie sollen besser für den Beruf vorbereitet sein.

### Hochschulen für angewandte Wissenschaften

In vielen sozialen Berufen fehlen Menschen.

An den Universitäten sollen mehr Menschen in sozialen Berufen ausgebildet werden.

Soziale Berufe sind zum Beispiel

Assistenten für Menschen mit Behinderung.



### Kultur

Es soll gute kulturelle Angebote in Berlin geben.

Zum Beispiel Museen oder Theater.

Und Diskos und Clubs.

Oder Kinos und Bibliotheken.



## Sport

Sport-stätten sollen inklusiver werden.

Sport-stätten sind zum Beispiel Turn-hallen oder Sport-stadien.

In jedem Bezirk in Berlin soll es mindestens zwei inklusive Sport-stätten geben.

Alle sollen gemeinsam Sport machen können.

Menschen mit Behinderungen und Menschen ohne Behinderung.

Die Koalition möchte mehr große Sport-veranstaltungen in Berlin.

Zum Beispiel Olympia und die Para-lympics. Oder die Fussball-europa-meisterschaft.



*Eröffnungsfeier Special Olympics (Foto: Dennis Lenz)*

Damit es einfacher ist: Die männliche Form im Text meint immer alle Menschen.

Fotonachweis: alle anderen Fotos pixabay

## Der Berliner Senat



Kai Wegner, CDU  
Regierender Bürgermeister



Franziska Giffey, SPD  
Stellvertretende Bürgermeisterin  
Senatorin für Wirtschaft, Energie  
und Betriebe



Cansel Kiziltepe, SPD  
Senatorin für Arbeit, Soziales,  
Gleichstellung, Integration, Vielfalt  
und Antidiskriminierung



Stefan Evers, CDU  
Senator für Finanzen



Iris Spranger, SPD  
Senatorin für Inneres und Sport



Dr. Felor Badenberg, Senatorin für  
Justiz und Verbraucherschutz



Katharina Günther-Wünsch, CDU  
Senatorin für Bildung, Jugend und  
Familie



Dr. Manja Schreiber, CDU,  
Senatorin für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt



Joe Chialo, CDU  
Senator für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt



Christian Gaebler, SPD, Senator für  
Stadtentwicklung, Bauen und  
Wohnen



Dr. Ina Czyborra, SPD  
Senatorin für Wissenschaft,  
Gesundheit und Pflege

Bildnachweis diese Seite:

Sandro Halank  
phototek  
AGH Berlin